

Redaktionsteam

Andreas Schulz-Tomančok (MA, M.A.), hat u.a. Soziologie in Leipzig, Bern und Wien studiert und ist derzeit Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung (CMC) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und der Universität Klagenfurt (AAU). Aufgaben: Administration, redaktionelle Beiträge, Lektorat und Review.

Annabell Lamberth (B.A.), studiert Soziologie an der TU Berlin. Aufgaben: Review, Autor*innenbetreuung und Lektorat.w

Cathrin Mund (M.A.), promoviert am Lehrstuhl für Kultur- und Religionssoziologie an der Universität Bayreuth. Aufgaben: Vereinsvorstand, Betreuung des wissenschaftlichen Beirats und Lektorat.

Charlotte Huch (M.A.), hat Politikwissenschaft, Wirtschaftspsychologie und Internationale Politische Theorie studiert. Arbeitet und promoviert an der Uni Hamburg im Fachbereich Kriminologie und dem Exzellenzcluster CLICCS. Aufgaben: Social Media.

Daniel Bräunling (M.A.), studierte Soziologie in Tübingen. Aufgaben: Vereinsvorstand, Review und Lektorat.

Dominik Dauner (B.A.), studiert Soziologie an der Universität Heidelberg. Aufgaben: Review.

Hannah Lindner (B.A.), studiert Soziologie in Frankfurt/Main. Aufgaben: Vereinsvorstand, redaktionelle Beiträge und Lektorat.

Hendrik Erz (M.A.), hat Geschichte, Politikwissenschaften und Soziologie an der Universität Bonn studiert und ist derzeit Doktorand am Institut für Analytische Soziologie (IAS) an der Universität Linköping (Schweden). Aufgaben: Vereinsvorstand, Review, Blogkoordination, Social Media, redaktionelle Beiträge und Heftkoordination.

Jan Schuhr (M.A.): Hat Soziologie, Sozial- und Wirtschaftspsychologie in Göttingen, Washington und Hannover studiert. Arbeitet derzeit an der Evangelischen Hochschule Dresden (ehs) zu Digitalisierungs- und Gesundheitssoziologie. Aufgaben: Lektorat.

Konstantin Schiewer (B.A.): Studiert Politikwissenschaft und Jura in Frankfurt am Main. Aufgaben: Lektorat.

Lucas Steger studiert in Konstanz Politikwissenschaften. Aufgaben: Review und Lektorat.

Marc Blüml (B.A.), studiert Soziologie an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Aufgaben: Review und Lektorat.

Markus Kohlmeier (M.A.), promoviert an der Universität Duisburg-Essen. Aufgaben: Vereinsvorstand, Finanzen, Anzeigen.

Michelle Giez (M.A.), hat an der LMU München Soziologie studiert und ist derzeit wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt PROWISS in Hannover, wobei sie sich mit dem Scheitern in der Forschung beschäftigt. Aufgaben: Review, Autor*innenbetreuung, Lektorat und Satz.

Nils Haacke (M.A.), hat Soziologie an der Universität Freiburg/Breisgau studiert. Aufgaben: Lektorat, Review, redaktionelle Beiträge und Heftkoordination.

Veronika Riedl (MA, BA), studierte Soziologie an der Universität Innsbruck, in Paris und in Montréal. Aufgaben: Vereinsvorstand, redaktionelle Beiträge und Lektorat.

Danksagung

Das Soziologiemagazin wird — samt dem dazugehörigen Verein — ausschließlich von ehrenamtlich arbeitenden Menschen getragen: Studierende und Absolvent*innen der Soziologie und/oder verwandter Fächer, aber auch Promovierende sowie den wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und Professor*innen, die sich bei uns als wissenschaftliche Beiräte engagieren. An all diejenigen möchten wir auch diesmal ein herzliches und großes Dankeschön aussprechen. Danke für Eure und Ihre Energie, für die investierte Zeit und Mühe, für Diskussionen und Absprachen sowohl in der Redaktion als auch mit den Autor*innen. Ein solches Engagement ist nicht selbstverständlich und soll deshalb an dieser Stelle dezidiert bedacht, genannt und gewürdigt werden! Des Weiteren durften wir uns auch diesmal mit zahlreichen und diversen Beiträgen auseinandersetzen; vielen Dank an die dazugehörigen Autor*innen, die Lust, Zeit und vielleicht in manchen Fällen auch Mut gefunden haben, ihre Artikel einzusenden und sich dem Review-Verfahren zu stellen. Ohne solche Einsendungen und Rückmeldungen wäre unsere Arbeit frustrierend oder sogar schlicht unmöglich. Außerdem bedanken wir uns beim Verlag Barbara Budrich für die produktive und zuverlässige Zusammenarbeit. So, und das letzte große Dankeschön geht an die Leser*innen unserer Magazine und des Blogs und an die Menschen, die uns auf Facebook, Twitter und YouTube folgen. Aufgrund Eurer starken Unterstützung macht es uns wiederum großen Spaß, das Magazin – mit allem, was dazu gehört – auf die Beine zu stellen und damit auch weiterhin eine Publikationsplattform für Studierende und Promovierende der Sozialwissenschaften zu bieten.